

telak GmbH (Hrsg.)

**Corporate Networks
und neue Techniken**

Proceedings des
TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS '94

Aus dem Bereich
Computerfachbuch/Informatik

Mobilfunk und intelligente Netze

von Jacek Biala

Telekommunikation mit dem PC

von Albrecht Darimont

Unternehmensweite Kommunikationsnetze

von Rolf Oppliger und Philipp J. Stüssi

**Corporate Networks
und neue Techniken**

von der telak GmbH (Hrsg.)

Datenkommunikation

von Dieter Conrads

Unternehmenserfolg mit EDI

von Markus Deutsch

Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

telak GmbH (Hrsg.)

Corporate Networks und neue Techniken

Proceedings des
TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS '94



Das in diesem Buch enthaltene Programm-Material ist mit keiner Verpflichtung oder Garantie irgendeiner Art verbunden. Der Herausgeber und der Verlag übernehmen infolgedessen keine Verantwortung und werden keine daraus folgende oder sonstige Haftung übernehmen, die auf irgendeine Art aus der Benutzung dieses Programm-Materials oder Teilen davon entsteht.

Alle Rechte vorbehalten

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1995

Ursprünglich erschienen bei Friedr. Vieweg & Sohn Verlagsgesellschaft mbH,
Braunschweig/Wiesbaden, 1995

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1995



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Gedruckt auf säurefreiem Papier

ISBN 978-3-528-05486-1

ISBN 978-3-322-83733-2 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-83733-2

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1
Friedrich K. Rauch

Der TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS '94..... 3
Dietmar Stosiek

Übersicht: TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS '94 4

**Der Fachbeirat:
fachliche und ideelle Unterstützung des Kongreß**..... 7

**Telekommunikation -
ein entscheidender Faktor auf das Umfeld des Anwenders**..... 9
Helmut Ricke

**Teleworking -
Erfahrungen mit dezentralen Arbeitsplätzen bei der IBM**..... 27
Prof. Dr. Wilhelm R. Glaser

Podiumsdiskussion I: 41
Telekommunikationsstrategien und die Auswirkungen
auf die Arbeitsplätze der Zukunft

Podiumsdiskussion II:..... 43
Mobile Telekommunikation: Sprache - Daten - Wettbewerb

Podiumsdiskussion III: 45
Perspektiven der Telekommunikation

Session A - Corporate Networks / Virtual Private Networks.... 47

Wirtschaftliche, organisatorische und technische Perspektiven..... 49
Dr. Hans-Peter Boell

Anwenderbericht - Versicherung:
CN / VPN Möglichkeiten der Netzoptimierung..... 65
Alexander Metz

Anwenderbericht - Industrie:
Multinationales Corporate Network von Ford Europe..... 81
Klaus Schröder

Anwenderbericht - Handel:
Optimierung des unternehmensinternen Netzwerkes..... 93
Dr. Gerd Wolfram

Forderungen an Monopoldienste..... 113
Dr. Bernd Jäger

Neue Leistungsmerkmale und Tarife bei Standard-Festverbindungen 1995 131
Bert Müller, Manfred Osterlob-Stümer

Local Loop: Kommunale Netze als alternative Strukturen.. 147
Dr. Thomas Plückebaum

Session B - Nationale Telekommunikation und Wettbewerb.... 159

Telekommunikationsstrategien neuer Wettbewerber..... 161
Ulf Bobla

Telekom zwischen Regulierung und Wettbewerb 169
Hans-Willi Hefekäuser

Postreform II - und wie geht es weiter? 177
Peter Paterna

Session B - Internationale Telekommunikation und Wettbewerb 189

Internationale Anbieter im Wettbewerb:
Das BT-Konzept und seine Umsetzung..... 189
Dr. Lutz Blank

Internationale Anbieter im Wettbewerb:
Implementierung eines WVPN..... 195
Geerlof Los

Systemlösungen für große Kunden 207
Dr. Herbert May

Session C - Neue Techniken für Anwender	213
Neue Kommunikationstechniken für Anwender:	
Ein Überblick	215
<i>Prof. Dr. Firoz Kaderali</i>	
ATM für LANs und WANs auf dem Weg zur	
einheitlichen Netzstruktur	227
<i>Helmut Wörner</i>	
Anwenderlösungen mobiler Telekommunikation.....	239
<i>Patrick Israel</i>	
Rationalisierungspotentiale durch den Einsatz	
von EDI Systemen	251
<i>Gerd Eickers</i>	
Kundenindividuelle Netzlösungen im Euro-ISDN.....	261
<i>Dr. Rüdiger Kattaneck</i>	
Teleworking: Internationale Trends.....	273
<i>Simon Robinson, Norbert Kordey</i>	
Stufenkonzept eines Virtual Private Networks	289
<i>Klaus Vormberge</i>	
Aussteller	303
Banyan Systems (Deutschland) GmbH.....	305
DATUS GmbH	306
DBP Telekom	307
ELMEG GmbH	308
Festo Didactic KG.....	309
Info AG	310
ITK GmbH	311
MEGANET GmbH.....	312
RWTÜV Anlagen GmbH.....	313
Siemens AG	314
Wandelt & Goltermann GmbH	315

Curricula Vitae der Referenten.....	317
Dr. Lutz Blank.....	319
Dr. Hans-Peter Boell.....	319
Ulf Bohla.....	320
Gerd Eickers	320
Dr. Berthold Gellner.....	321
Leif Glanert	322
Prof. Dr. Wilhelm Glaser	323
Hans-Willi Hefekäuser.....	324
Hermann Josef Hoss.....	324
Dr. Hagen Hultzsch	325
Klaus Hummel.....	326
Patrick Israel	327
Dr. Bernd Jäger.....	327
Prof. Dr.-Ing. Firoz Kaderali.....	328
Dr. Rüdiger Kattanek.....	329
Georg Langheld.....	329
Geerlof Los	330
Dr. Herbert May.....	330
Carl-Friedrich Meißner.....	330
Alexander Metz.....	331
Bert Müller.....	332
Werner Nagel.....	332
Hermann R. Neus	333
Manfred Osterloh Stümer	334
Peter Paterna.....	334
Dr. Thomas Plückerbaum.....	335
Friedrich K. Rauch.....	335

Helmut Ricke	336
Simon Robinson	336
Erwin H. Schäfer.....	337
Horst Schäfers	337
Ralf Schreckling	338
Klaus Schröder.....	338
Lorenz Schwegler	339
Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Szyperski.....	340
Matthias Weber.....	341
Dr. Gerd Wolfram.....	342
AFT - Anwenderforum Telekommunikation e.V.....	343
DEUTSCHE TELECOM e.V.	347

Vorwort

Friedrich K. Rauch, Kongreßleiter

Ich freue mich, Ihnen den Sammelband des TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS '94 aushändigen zu können.

Viele Gebiete der Telekommunikation sollen und müssen angesprochen werden, damit die Nutzer der Telekommunikation im nationalen und internationalen Wettbewerb bestehen können. Doch im Rahmen eines zweitägigen Kongresses können nicht alle Themen angesprochen werden.

Um den Kongreß für die Anwender optimal zu gestalten, haben wir Schwerpunkte gesetzt: *Teleworking*, *Wettbewerb*, *neue Techniken* und *Corporate Networks*. Gerade wegen der Wahl dieser Schwerpunkte ist es uns gelungen, hervorragende Experten als Redner für den Kongreß zu gewinnen. Auch die hohe Beteiligung der Anwender bestätigt diese Entscheidung.

Die dramatische Entwicklung der Telekommunikation kann nicht ohne Kontroversen verlaufen. Es ist uns gelungen, Gastredner zu finden, die den Besuchern des Kongresses diese Vielfältigkeit darstellen können. Daß trotzdem Herr Ricke die Schirmherrschaft des Kongresses übernommen hat, zeigt, daß die Telekom willig und fähig ist, sich mit dem Markt auseinanderzusetzen. Darüber habe ich mich als Kongreßleiter und Anwender besonders gefreut.

Zum Gelingen einer solch großen Veranstaltung müssen viele Leute und Organisationen konstruktiv zusammenarbeiten. Deshalb spreche ich gerne meinen Dank aus, daß es auch bei diesem 2. TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS gelungen ist, die wichtigsten Vereine und Verbände der Wirtschaft und Telekommunikation einschließlich der DBP Telekom dafür zu gewinnen, diesen Kongreß ideell wie auch fachlich zu unterstützen.

Auf dieser Grundlage und mit dem wachsenden allgemeinen Interesse an der Telekommunikation wird der TELEKOM-ANWENDER-KONGRESS ein wichtiger Termin im Jahr für Anwender, Entscheider, Hersteller, aber auch Dienstleister zum Dialog über alle Ebenen sein, in dem Erfahrungen und neueste Erkenntnisse ausgetauscht werden.

Friedrich K. Rauch